



Gemeinsam unterwegs Jakobsweg

Von Basel in Richtung Süden auf dem Juraweg
nach Delémont – Biel/Bienne – ...



MO, 03. – DO, 06. August 2026

Treffpunkt und Abfahrtszeit:

Wir treffen uns am **MO, 03.08.** um **07.15 Uhr** bei der Kirche in Greppen. Abfahrt nach dem Pilgersegen um 08.13 Uhr mit dem Bus.

Rückkehr:

Wir kehren am **DO, 06.08.** um **ca. 18.00 Uhr** zurück. Das kann variieren, je nachdem, wie weit wir kommen. Wird von unterwegs mitgeteilt.

Packliste „Jakobsweg“ für vier Tage:

Im Rucksack, den du trägst	
• Ausweiskopie (Identitätskarte, Pass, ...) • Bequemer Wanderrucksack mit Hüftgurt <i>Ein guter Rucksack erleichtert das Tragen sehr. Versuche doch, einen bei Bekannten auszuleihen, wenn du keinen hast.</i> • Evtl. Rucksack-Schutzhülle (bei Regenwetter empfohlen) • Erstes Znüni & Lunch für das erste Mittagessen • Trekking oder Wanderschuhe (wasserdicht) • Wasserdichte Feldflasche • Taschenmesser • Regenjacke und (evtl. Regenhose) oder Pelerine • Sonnenhut / Kappe / Crème / Sonnenbrille • Unterwäsche • 2 Paar Socken (1x Wandersocken) • Leichte, lange Trainingshose (kann auch als Pyjamahose verwendet werden)	• Pullover / Faserpelz • Lange leichte Hose (keine Jeans, sie trocknen bei Regen schlecht) • Leichte Schlupf-Finken (Flip Flops) für am Abend • Kurze Hose • 2 T-Shirts • Badeanzug / Badehose • kleines Frottiertuch • Necessaire: Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm, Lippenpomade, evtl. persönliche Medikamente • Geschirr: Messer, Gabel, Suppenlöffel, Becher, Plastiksuppenteller • Taschenlampe (besser Stirnlampe) • Evtl. Tagebuch, Texte, Gedichte, Kartenspiele ... • CHF 120.- in einem Couvert¹
→ Pack-Tipp: Frühzeitig Probepacken, damit am Vortag nicht das böse Erwachen kommt: «Das hat ja gar nicht alles Platz!». So packen, dass alles im Rucksack Platz hat und beide Hände beim Wandern frei sind.	
In das gemeinsame „Gepäckwägelchen“ kommen Schlafsack oder Mätteli:	
• Warmer und trotzdem leichter Schlafsack (Keine Militärbiwakhülle; ist zu schwer und zu sperrig) • Isoliermatte („Mätteli“), da wir auf dem Boden schlafen. (Keine sperrige Yoga-Matte) (Auf der Anreise musst Du das Mätteli und den Schlafsack selber tragen.)	
Wichtig: Elektronische Geräte wie Natel, iPod, usw. bleiben zu Hause. Sackgeld ist nicht notwendig.	

Notfallnummern (Leitungspersonen):

076 438 55 70 (Flavio Moresino), 079 369 56 36 (Nadine Gwerder), 077 450 52 29 (Kurt Gwerder)

¹ Im Preis enthalten sind Fahrtkosten, Übernachtung, alle Mahlzeiten, diverse Nebenkosten. Die allfälligen Mehrkosten übernehmen die Kirchgemeinden. Falls der Preis das Familienbudget zu sehr belastet, bitte mit Flavio Moresino Kontakt aufnehmen. Eine allfällige Preisreduktion wird vertraulich behandelt.